



USK St. Koloman 4 : 1 SV Wals-Grünau

SR Senol BALVAN

AS 1 -






AS 2 -


2. LANDESLIGA NORD | RESERVE

USV Köstendorf	5 : 3	USC Mattsee
SK Strobl	Abg.	USV Fuschl
USK St. Koloman	4 : 1	SV Wals-Grünau
SV Seekirchen	1 : 0	USK Hof
USV Koppl	0 : 3	SG Gneis ASK/PSV
USC Faistenau	4 : 3	Oberalmer SV

Spielfrei: USC Abersee

SV WALS-GRÜNAU | RESERVE

STARTELF						
1	Martin HASENAUER					
3	Felix GISHAMMER					
4	Jonathan HUBER					
5	Edmond CURRAJ	64'				
7	Leon SOPJANAC					
8	Lukas EBNER	65'				
9	Uros RAKIC	59'				
11	Endrit CURRAJ					
17	Noah WIEBER					
18	Rares Eduard COZMA					
19	Martin HAUTHALER	64'				

ERSATZBANK						
39	Hamza DEMIR	64'				83'
6	Stefan DOBRAS	64'				
14	Benet HOXHA					
20	Mario ORKIC	59'				
21	Vincent Artur VATH	65'				

BETREUERTEAM

TR Adem KARAKAYA

TTR Amandus KÜNSTNER

Tabellenplatz: 3

Zuschauer: 50

VOR DEM SPIEL

fan.at | 26-09-2024

Enge Sache! St. Koloman und Wals-Grünau duellieren sich auf Augenhöhe

Im Spiel am Samstag zwischen St. Koloman und Wals-Grünau ist Spannung garantiert. Beide Teams liegen in der Tabelle der 2. Landesliga Nord Reserve knapp zusammen.

Ein Remis bei zwei Siegen spuckt die Statistik für St. Koloman in den letzten drei Spielen aus. Eine Bilanz, die sich sehen lassen kann. Richtig gut läuft es für die Heimelf in dieser Saison auf der eigenen Anlage. Bisher sind sie noch ungeschlagen.

Wals-Grünau ist heiß auf die Partie

Wals-Grünau kann auf eine stabile Defensive bauen. Die Gäste sind die Mannschaft mit den wenigsten Gegentreffern in der Liga. Den Gästen ein Tor zu schießen ist gar nicht so einfach. Sie bekamen in dieser Saison auswärts bisher die wenigsten Gegentore.

NACH DEM SPIEL

fan.at | 28-09-2024

Feierlaune bei St. Koloman nach 4:1-Heimerfolg

Mit großer Freude warteten die Zuschauer auf das Duell zwischen USK Koloman und SV Wals-Grünau. Die Erwartungen auf interessante 90 Minuten waren groß.

Die Partie startete gleich mit einem Paukenschlag. Schon in der 6. Minute sollten die Hausherren mit 1:0 in Führung gehen. Jonas Walkner bezwang den gegnerischen Torhüter, sorgte so für einen optimalen Start für seine Elf. Für eine kleine Vorentscheidung in dieser Partie sorgte Josef Schorn in der 40. Minute. Er traf zum 2:0 und führte seine Elf damit auf die Siegerstraße. Durch das 3:0 schien die Partie endgültig entschieden zu sein. Florian Wallinger hatte für die Heimelf getroffen, trug sich zum 4. Mal in dieser Saison in die Schützenliste ein.

Heimsieg nie in Gefahr

In der 62. Minute drohte der Auswärtsself sogar ein richtiges Debakel. Weil Tobias Wallinger das 4:0 erzielte. Immerhin gelang Hamza Demir (83.) noch der Ehrentreffer für die Gäste. Der änderte aber an der Punktevergabe nichts mehr.

Mit dem Schlusspfiff brandete noch ein letztes Mal Jubel bei den heimischen Fans auf. Der 4:1-Sieg für St. Koloman war damit amtlich.